Anna-Lena Grabbe

Tiergestützte Interventionen im Jugendstrafvollzug. Ein Beitrag zur Resozialisierung?

Bachelorarbeit

BEI GRIN MACHT SICH IHR WISSEN BEZAHLT



- Wir veröffentlichen Ihre Hausarbeit,
 Bachelor- und Masterarbeit
- Ihr eigenes eBook und Buch weltweit in allen wichtigen Shops
- Verdienen Sie an jedem Verkauf

Jetzt bei www.GRIN.com hochladen und kostenlos publizieren



Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über http://dnb.dnb.de/ abrufbar.

Dieses Werk sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsschutz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlages. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Auswertungen durch Datenbanken und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikrokopie) sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

Impressum:

Copyright © 2022 GRIN Verlag ISBN: 9783963567599

Dieses Buch bei GRIN:

Anna-Lena Grabbe	
Tiergestützte Interventionen im Jugendstrafvo Ein Beitrag zur Resozialisierung?	llzug.

GRIN - Your knowledge has value

Der GRIN Verlag publiziert seit 1998 wissenschaftliche Arbeiten von Studenten, Hochschullehrern und anderen Akademikern als eBook und gedrucktes Buch. Die Verlagswebsite www.grin.com ist die ideale Plattform zur Veröffentlichung von Hausarbeiten, Abschlussarbeiten, wissenschaftlichen Aufsätzen, Dissertationen und Fachbüchern.

Besuchen Sie uns im Internet:

http://www.grin.com/

http://www.facebook.com/grincom

http://www.twitter.com/grin_com

Abstract

Die Soziale Arbeit im Jugendstrafvollzug hat den unterstützenden Auftrag, jugendliche und heranwachsende Straftäter zu befähigen, ein zukünftiges Leben ohne Straftaten führen zu können. Für die jungen Delinquenten ergeben sich allerdings Besonderheiten. Diesen gilt es mit angemessenen Methoden Rechnung zutragen und kann im Rahmen der Sozialen Arbeit mithilfe tiergestützter Interventionen erfolgen. Ziel der vorliegenden Bachelorarbeit ist es, die tiergestützte Intervention als Methode der Sozialen Arbeit und die positive Beeinflussung dieser auf den Jugendstrafvollzug in der Bundesrepublik Deutschland darzustellen. Des Weiteren wird aufgezeigt, was unter tiergestützten Interventionen zu verstehen ist sowie die Relevanz des Resozialisierungsprozesses im Jugendstrafvollzug. Hierzu wurde im Rahmen einer Literaturanalyse systematisch wissenschaftliche Quellen analysiert und ausgewertet. Viele Erfahrungs- und Praxisberichte von Beteiligten tiergestützter Maßnahmen postulieren zusammenfassend einen deutlichen Mehrwert. Insgesamt zeigen die Resultate, dass die praktische Umsetzung dieser noch sehr jungen Disziplin von tiergestützten Einsätzen im Strafvollzug, vor allem für Jugendliche und Heranwachsende mittlerweile weiter fortgeschritten ist als der wissenschaftliche Forschungsprozess. Demnach bedarf es daher einer Weiterentwicklung der Forschung um die Wirkungen und Auswirkungen dieser Methode auf den Jugendstrafvollzug wissenschaftlich fundiert abbilden zu können.

Schlüsselwörter: Soziale Arbeit, Tiergestützte Intervention, Resozialisierung, Jugendstrafvollzug

Social work in the juvenile penal system has the supportive task of guiding juvenile and adolescent offenders to be able to lead future lives without committing crimes. For young delinquents however, there are special aspects that come into play, and these factors must be taken into account with appropriate methods. This can be done in the context of social work with the help of animal-assisted interventions. The aim of this bachelor thesis is to present animal-assisted interventions as a method of social work and their positive influence on the juvenile penal system in the Federal Republic of Germany. Furthermore, the relevance of the resocialization process in juvenile detention as well as what is meant by animal-assisted interventions will be discussed. For this purpose, scientific sources were systematically analysed and evaluated within the framework of a literature analysis. Many of the experience and practice reports of participants of animal-assisted measures postulate a clear added value of this technique. Overall, the results show that the practical implementation of the still very young discipline of animal-assisted interventions in the penal system, especially for juveniles and adolescents, is now more advanced than the actual scientific research in this field. Accordingly, further development is required in order to be able to scientifically evaluate the effects and impact of animal-assisted interventions on the juvenile penal system.

Keywords: Social work, Animal- Assisted Intervention, rehabilitation, juvenile prison system

Inhalt

I. Abbildungsverzeichnis	
II. Tabellenverzeichnis	
III. Abkürzungsverzeichnis	
1. Einleitung	1
2. Tiergestützte Intervention	3
2.1 Begriffsbestimmung	3
2.2 Erklärungsansätze	6
2.3 Wirkungen	7
3. Jugendstrafvollzug	8
3.1 Grundlagen	9
3.2 Soziale Arbeit	10
3.3 Vollzugsziel Resozialisierung	13
4. Forschungsdesign	16
4.1 Methodisches Vorgehen	16
4.2 Erhebungsverfahren und Literaturauswahl	17
5. Aktueller Forschungsstand	21
6. Tiere im Strafvollzug	23
6.1 Rahmenbedingungen	23
6.2 Tierarten und deren Einsatzmöglichkeiten	25
6.3 Ziele und Wirkungen	28
6.4 Jugendstrafanstalten	30
7. Bedeutung tiergestützter Interventionen im Strafvollzug	32
7.1 Bedeutung für den Insassen	32
7.2 Bedeutung für die Institution	34
7.3 Beantwortung der Forschungsfrage	36